

# Keine Einwände, aber Auflagen

## Bauangelegenheiten sind Thema in Pforzen

**Pforzen** Vor allem kleinere Bauangelegenheiten standen auf der Tagesordnung der jüngsten Sitzung des Gemeinderates Pforzen.

Für die erweiterte Wiederherstellung eines Hauses in Pforzen, das bei einem Brand stark beschädigt wurde, gab das Gremium grünes Licht. Ein formaler Bauantrag sei nicht mehr erforderlich. Allerdings entschieden sich die Räte für einige Auflagen: Außer den drei Befreiungen vom Bebauungsplan – verringerte Dachneigung, erhöhter Kniestock und Überschreitung der Baugrenze für ein Vordach – gibt es keine weiteren Ausnahmen. Zudem muss die Unterschrift des betroffenen Nachbarn eingeholt werden.

Keine Einwände hatte der Gemeinderat bei der Änderung des Flächennutzungsplans und zur Aufstellung eines Bebauungs- und Grünordnungsplans für das Gewerbegebiet „Rieden-Süd“.

Bürgermeister Herbert Hofer informierte den Gemeinderat über eine Vereinbarung mit der Stadt Kaufbeuren. Diese muss in ihren Abwasserkanal im Abschnitt Pforzen-Leinau eine Messanlage einbauen. Für den dafür notwendigen Stromanschluss erhält Pforzen eine Gestattungsgebühr in Höhe von 400 Euro. (kth)